



**SCHWEIZERISCHE
LEBENSRETTUNGS-GESELLSCHAFT SLRG
SEKTION ARBON**

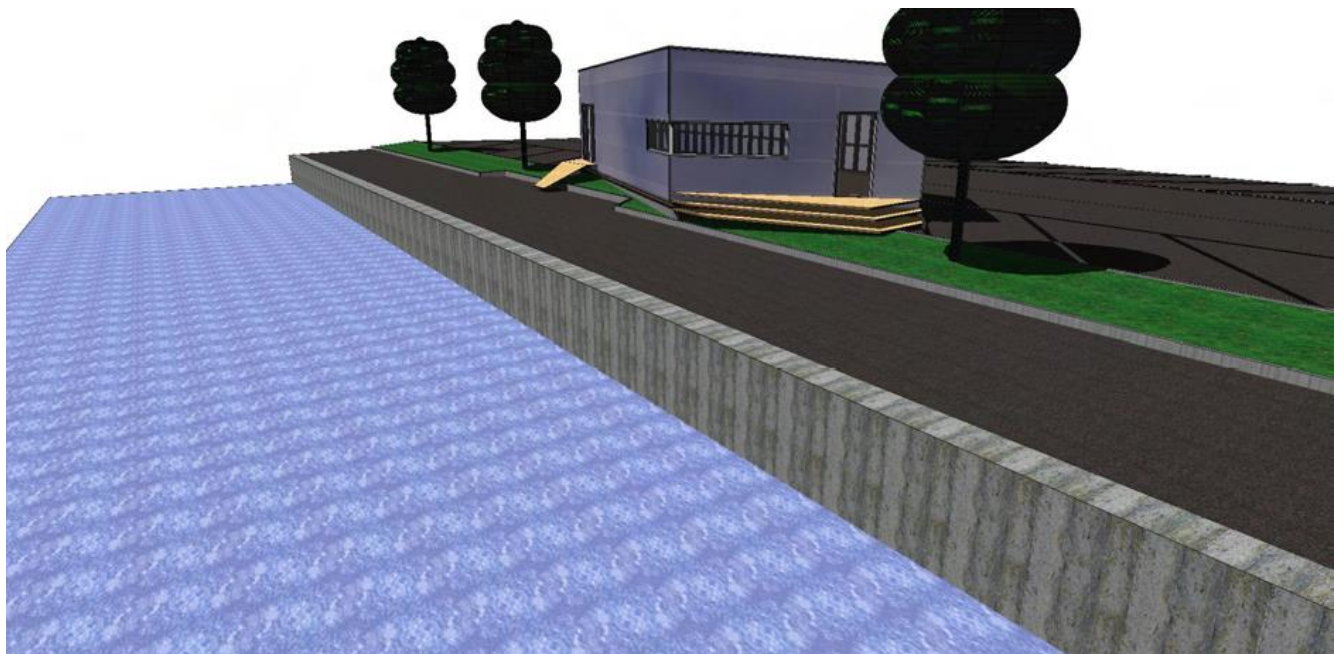
POSTFACH 302

POSTCHECK 90-22432-8



Projekt Einsatzzentrale Seerettungsdienst Arbon

der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft SLRG





1. Ausgangslage

Seit 1997 verfügt der Seerettungsdienst über einen Baucontainer auf der Hafenmole Arbon. Als Einsatzzentrale für Rettungseinsätze, Lagerraum für unmittelbar benötigte Hilfs- und Rettungsmittel und Geräte sowie als Umkleieraum für die Pikettmannschaften und zur Lagerung der persönlichen Ausrüstungen, leistete dieser Container inzwischen bei mehr als 2'000 Rettungs- und Hilfeinsätzen auf dem Wasser, aber auch bei den monatlichen Übungen der Pikettmannschaften, unschätzbare Dienste.

Trotz mehrfacher Ausbesserungsmassnahmen während den vergangenen 18 Jahren, sind die substantiellen Schäden an der Einsatzzentrale inzwischen so offensichtlich, dass sie nicht mehr ignoriert werden dürfen. Als Beispiele dafür seien nur das undichte Dach oder der durchgebrochene Fussboden erwähnt. Erneute, kostspielige Unterhaltsarbeiten verbieten sich alleine schon aufgrund dessen, dass der Container seine geschätzte Lebensdauer längst überschritten hat.

Kommt hinzu, dass die aktuellen Platzverhältnisse den Bedürfnissen eines modernen Seerettungsdienst bei weitem nicht mehr zu genügen vermögen. So ist es beispielsweise momentan nicht mehr möglich, das stets umfangreichere Rettungsmaterial, Geräte, Hilfsmittel, Taucher-ausrüstungen usw. vollumfänglich direkt in der Einsatzzentrale am Hafen bereitzuhalten. Dieses muss teilweise extern eingelagert werden und verunmöglicht damit im Notfall einen raschen Zugriff. Bei einer solch prekären Raumsituation bleibt natürlich auch ein Warte- und Aufenthaltsraum für Pikettmannschaften, separate Garderobenschränke für die Mannschaftsausrüstung oder aber ein Raum für Einsatzbesprechungen und Schulungen auf der Strecke.





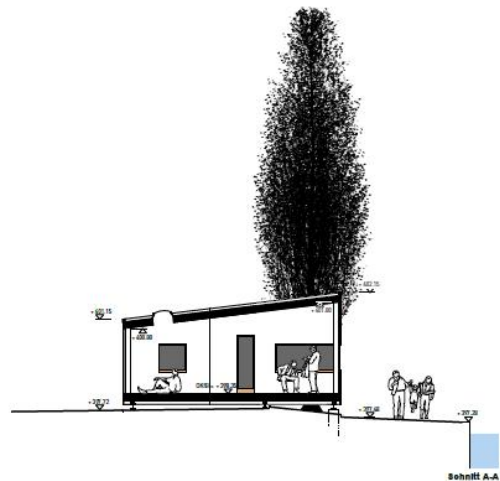
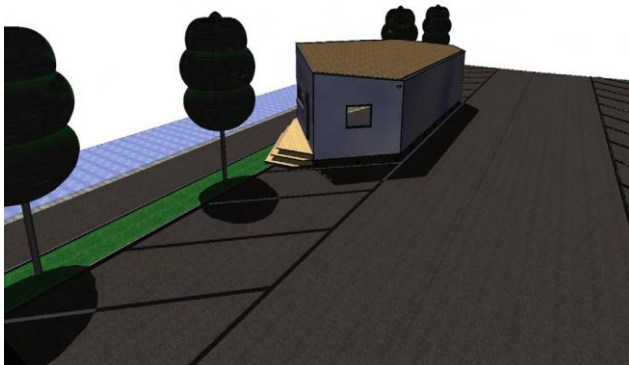
Um auch zukünftig dem Leistungsauftrag vollumfänglich gerecht werden zu können, halten es Präsidium, Einsatzleitung Seerettung sowie alle Mitglieder für unumgänglich, dass möglichst bis Ende 2015 eine neue, bedarfskonforme Einsatzzentrale erstellt wird.

2. Prämissen Einsatzzentrale

- Am aktuellen Standort im Hafen, in unmittelbarer Nähe der Rettungsboote
- Kostengünstige, standortverträgliche Leichtbauweise
- Arbeitsplatz für Einsatzleitung Rettungseinsätze
- Bereitschafts- und Aufenthaltsraum für Pikettmannschaft, Einsatzbesprechungen sowie Schulung
- Liegemöglichkeit für Verunfallte
- Garderoberraum für Rettungsmannschaft sowie Lagerung der persönlichen Ausrüstung
- Lagerraum für komplettes Rettungsmaterial, alle Geräte und Hilfsmittel sowie Archiv
- Trocken- und Lagerraum für Taucherausrüstungen

3. Projekt

Gebäudeansichten und Schnitt

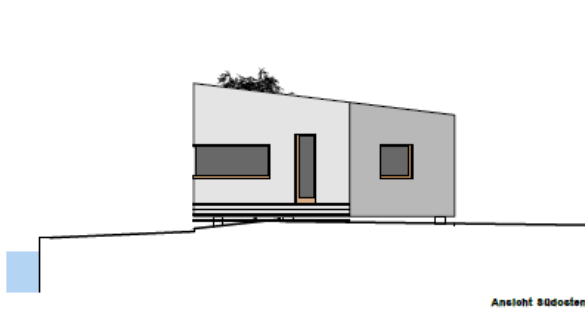




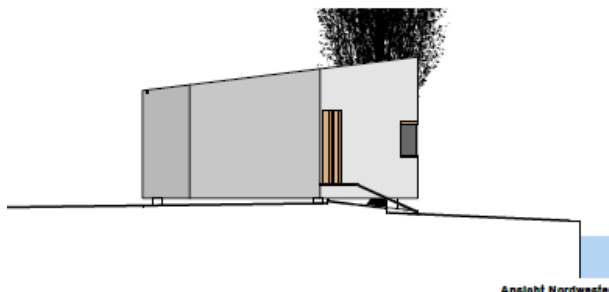
SCHWEIZERISCHE
LEBENSRETTUNGS-GESELLSCHAFT SLRG
SEKTION ARBON

POSTFACH 302

POSTCHECK 90-22432-8

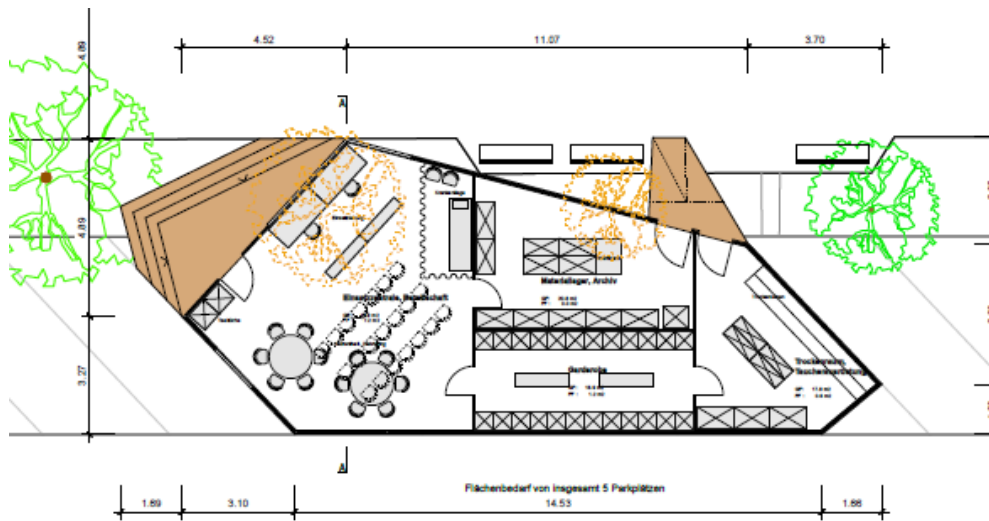


Ansicht Südosten



Ansicht Nordwesten

Grundriss





4. Zeitplan

Bauplanung, Abklärungen Kanton/Stadt Einspracheverfahren	2012/13
Baubewilligung Kanton/Stadt	28.08.2013
Baurechtsvertrag Stadt Arbon	2013
Detailplanung und Bauausschreibung	2014
Offertphase	bis März 2015
Arbeitsvergaben	April/Mai 2015
Baubeginn	Herbst/Winter 2015/16
Erstbezug der Einsatzzentrale	Frühjahr 2016

5. Baukosten/Inventar

Gebäudekosten inkl. Fundament, Fassadenelemente und Fenster (Durschnitt der bisher eingegangenen Angebote)	Fr. 210'000
Spez. Innenausbauten, elektrische Installationen/Beleuchtungen	Fr. 10'000
Zweckmässige, einfache Möblierung (Garderoben-/Lagerschränke, Tische, Stühle etc.)	<u>Fr. 12'000</u>
Total Kosten Einsatzzentrale:	Fr. 232'000



6. Finanzierung

Eigenleistungen	Fr. 22'000
Gönnerbeiträge/Spenden für Neubau/ Eigenmittel (Mitglieder)	Fr. 110'000
Sponsoring Industrie und Gewerbe, Kanton, Sport-Toto etc	Fr. 100'000

7. Anmerkungen zur Finanzierung

Die mittel- bis längerfristige Finanzplanung des Seerettungsdiensts SLRG Arbon sah vor, den Neubau der Einsatzzentrale mit Eigenmitteln zu finanzieren. Der im Jahr 2014 unausweichlich gewordene Ersatz beider Antriebsmotoren des Rettungsboots SIRIUS mit einem Kostenaufwand von Fr. 160'000 hat dies jedoch leider zunichte gemacht.

Um trotzdem die einmalige Chance, auf dem Hafendamm Arbon ein neues Gebäude erstellen zu dürfen, ergreifen zu können, sind wir zwingend auf Spenden, einmalige Beiträge, Sponsoren und allenfalls Darlehen angewiesen. Nur so werden wir auch zukünftig als gemeinnütziger Verein in der Lage sein, unseren Leistungsauftrag vollumfänglich zu erfüllen und jederzeit Hilfe und Rettung auf dem Wasser zu leisten.

8. Kontaktadresse

Präsident SLRG Sektion Arbon:

Paul Rüegg
Hubhofgasse 16
8590 Romanshorn

Tel.: 071 463 69 22
Mail: praesident@slrg-arbon.ch